

# Kerri Rivera

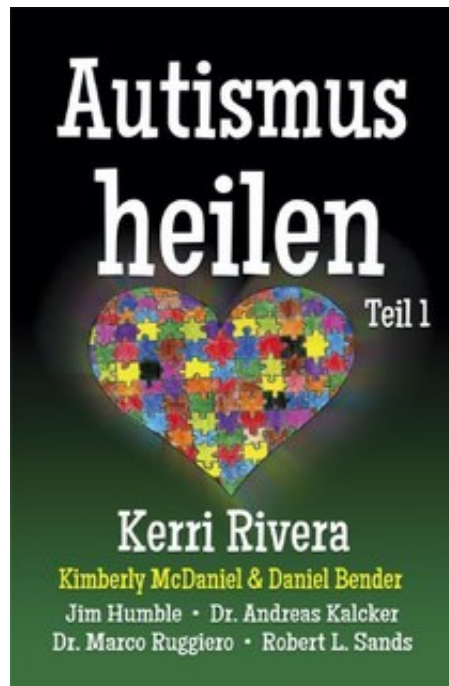
## Autismus heilen Teil 1

Leseprobe

[Autismus heilen Teil 1](#)

von [Kerri Rivera](#)

Herausgeber: Jim Humble Verlag



<http://www.narayana-verlag.de/b17976>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.  
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern  
Tel. +49 7626 9749 700  
Email [info@narayana-verlag.de](mailto:info@narayana-verlag.de)  
<http://www.narayana-verlag.de>



## Kapitel 5

### Zweiter Schritt - Chlordioxid (CD)

*„Alle Wahrheit durchläuft drei Stufen. Zuerst wird sie lächerlich gemacht oder verzerrt. Dann wird sie bekämpft. Und schließlich wird sie als selbstverständlich angenommen.“*

*- Arthur Schopenhauer*

CD (Chlordioxid) ist die verblüffendste Behandlung, die ich mit meinem Sohn probiert habe. Es schlug mit Abstand am besten an, und das in der kürzesten Zeitspanne — wir registrierten das Positive in weniger als einer Woche, ohne Nebenwirkungen! (Eine Herxheimer-Reaktion ist keine Nebenwirkung.) Nach sieben Tagen CD schaute mir mein Sohn in die Augen und verlangte Dinge, die er vorher noch nie verlangt hatte, wobei er Vier-Wort-Sätze formulierte. Mit keiner anderen Behandlung habe ich jemals eine derartig schnelle Veränderung an meinem Sohn beobachtet. Zumal Patrick vor CD ein lehrbuchmäßiger „Non-Responder“ war.



*Das Chlordioxid-Molekül (CD)*

#### **Warum CD bei Autismus?**

Wir wissen, dass die Symptome, die wir als Autismus kennen, verursacht werden von:

- |                       |              |
|-----------------------|--------------|
| Viren                 | - Bakterien  |
| Candida (Hefe)        | - Parasiten  |
| Schwermetallen        | - Entzündung |
| Lebensmittelallergien |              |

CD katapultiert Kinder in Richtung Heilung, weil es diese Erreger vernichtet. Während ich dies schreibe, mehr als drei Jahre, nachdem wir anfangen, CD in unserem Protokoll zur Heilung von Autismus zu verwenden, konnten 115 Kinder ihre Autismusdiagnose loswerden. Tausende von Kindern rund um den Globus werden gesund. Und das bedeutet, dass auch ihre Familien wieder gesund werden, und dafür bin ich sehr dankbar.

CD hat mein Vertrauen bestätigt und mir ein ums andere Mal gezeigt, dass Autismus heilbar IST. Seit dem Tag, an dem mein Sohn mir wieder in die Augen blickte, lächeln und um Dinge bitten konnte, hat sich mein Leben verändert. Informationen dieses Ausmaßes konnte ich nicht geheim halten. Ich musste sie unbedingt mit jedem teilen, der Interesse daran hat.

CD ist ausgesprochen erschwinglich, Sie können einen Vorrat für zwei bis drei Monate von etlichen weltweiten Anbietern im Internet für nicht einmal 25 Dollar erwerben. Die preisliche Differenz zwischen dem CD-Autismus-Protokoll und einem auf Vitaminen und Ergänzungsmitteln aufgebauten biomedizinischen Protokoll könnte für eine Familie ohne Krankenversicherung (beziehungsweise in der Dritten Welt) den Unterschied zwischen der Heilung ihres Kindes und dem Fortbestand der Krankheit ausmachen.

Betrachten Sie CD als Abkürzung auf dem Weg zur Heilung, weil es alle Krankheitserreger in einem Zug beseitigt. Theoretisch könnten Sie auch Antibiotika, Antipilz- sowie antivirale Mittel verwenden, um die gleichen Ergebnisse zu erzielen. Allerdings könnten Sie so wegen der gefährlichen Nebenwirkungen dieser Produkte (beispielsweise Leber- und Nierenüberlastung) auch einigen Schaden anrichten. Zudem können Antibiotika, Antipilz- und antivirale Mittel lediglich bestimmte Bakterien, Viren und Pilze ins Visier nehmen. CD hingegen zielt auf Grund der Ladung und des pH-Wertes auf alle Pathogene, völlig unabhängig vom spezifischen Erregerstamm.

CD bringt keine Nebenwirkungen mit sich, hinterlässt keine giftigen Rückstände und verursacht keine Leberschädigung. Es bürdet den bereits belasteten Körpern keinen neuen Stress auf. Alles andere, was wir benutzen, um Erreger abzutöten, hinterlässt etwas. Zum Beispiel töten Antibiotika auch nützliche Bakterien, und mit antiviralen Präparaten gehen Gegenanzeigen und Nebenwirkungen einher. Eine Stunde nach Ihrer letzten CD-Gabe ist CD aus Ihrem Organismus verschwunden, ohne eine Spur zurückzulassen. Weil CD in jedem Fall nur maximal eine Stunde im Körper aktiv ist, dosieren wir es stündlich über den ganzen Tag. Die Dosis müssen wir fortsetzen, wenn wir die Ausbreitung der Pathogene stoppen und sie aus dem Körper entfernen wollen.

Einige autistische Kinder in Venezuela wurden wieder gesund, indem sie lediglich die Diät, CD und ein Probiotikum anwendeten. Das gelingt nicht jedes Mal, aber es ist möglich.

### **Falsche Informationen und die Ängste die sie erzeugen**

Die verlogene Propaganda ist der häufigste Grund, erfuhr ich von den Familien, dass sie Angst haben, CD auszuprobieren. Die FDA [Food and Drug Administration, Lebens- und Arzneimittelzulassungsbehörde der USA], Anti-Biomed-Eltern und andere haben die Behauptung aufgestellt, MMS (Jim Humbles Bezeichnung des schwach konzentrierten Chlordioxids in wässriger Lösung) sei ein „Gift“, und haben es mit Chlor sowie Chlorbleiche verglichen, was es jedoch nicht ist. Freilich offenbart ein Blick auf die Internetseite der FDA, dass die Verwendung von Chlordioxid bei Obst, Gemüse, Fleisch und Wasserreinigung genehmigt ist. Damit bewegen Sie sich, solange Sie die Anleitungen einhalten, innerhalb der für den menschlichen Verzehr abgesetzten Richtlinien der FDA.

Wenn Sie daran interessiert sind, tiefer in die wissenschaftliche Materie hinter der Chlordioxid-Therapie (auch als MMS bekannt) einzutauchen, besuchen Sie die Internetseiten von Andreas Kalcker:

**[www.medicasalud.com](http://www.medicasalud.com)**.

Sie ist vorwiegend auf Spanisch, umfasst jedoch auch zweckdienliche Unterlagen auf Englisch. Außerdem:

**[www.andreaskalcker.com](http://www.andreaskalcker.com)**

Lesen Sie auch Jim Humbles Website:

**[www.genesis2church.org](http://www.genesis2church.org)**

Hier finden Sie zudem ein Diskussionsforum ([www.G2Cforum.org](http://www.G2Cforum.org)) über die Verwendung von CD (MMS) zum Heilen einer Vielzahl von Krankheiten.

Kurz gesagt sind Chlor (Cl) und Natriumhypochlorit (NaOCl, Chlorbleiche) so verschieden von Chlordioxid (ClO<sub>2</sub>) wie sich lebensnotwendiger Sauerstoff (O<sub>2</sub>) von lungenschädlichem Ozon (O<sub>3</sub>) unterscheidet. Chlor (Cl) und Natriumhypochlorit (NaOCl) beseitigen pathogene Keime durch Chloren, wohingegen Chlordioxid (ClO<sub>2</sub>) Krankheitserreger mittels Oxidation zerstört. Die Nebenprodukte des Chlorens können sich mit anderen Molekülen verbinden und potenziell Krebs erregendes Trihalogenmethan bilden. Die einzigen Endprodukte der Oxidation durch Chlordioxid sind zwei neutrale Sauerstoff-Atome sowie ein Chloritmolekül, das sich mit Natrium im Körper zu Tafelsalz (NaCl) verbinden kann.



Chlordioxid



ist NICHT



Bleichmittel  
oder



Schwimmbad-Chlor

Ihr Arzt ist höchstwahrscheinlich kein Chemiker und auf dem Gebiet der Oxidationsmittel unter Umständen weniger versiert. Bringen Sie die Wissenschaft doch einfach zu ihm, wenn Sie mit ihm darüber sprechen, CD zur Therapie Ihres Kindes anwenden zu wollen. Das Beste, was wir für unsere kranken Kinder tun können, ist, Entscheidungen gut informiert zu treffen. Das Verständnis für den Unterschied zwischen Chlor und Chlordioxid oder zwischen Chlorbleiche und Chlordioxid könnte die Genesung Ihres Kindes ausmachen.

Ich habe meine Erfahrungen mit Tausenden Familien rund um die Welt geteilt. Deren Kinder haben Chlordioxid in stark verdünnten wässrigen Lösungen eingenommen und KEINES hat irgendwelche Schäden durch CD davongetragen. Manchmal trat Unwohlsein in Gestalt einer Herxheimer-Reaktion auf, die wir mittlerweile minimieren können, und die oftmals verhindert werden kann, indem man langsam und in kleinen Schritten vorgeht (low and slow). Auch habe ich gelernt, dass etwas, was anfangs negativ erscheint, sich oftmals als Heilungskrise herausstellt und auf lange Sicht zu unglaublichen Erfolgen führt.

Viele der Kinder aus der Ersten Welt haben das CD-Protokoll parallel mit anderen Autismus-Protokollen durchgeführt. Sie hatten regelmäßige Blut-, Urin- und Stuhltests und wurden, während sie CD nahmen, generell gesünder getestet, als zuvor. CD stärkt das Immunsystem, verbessert die Leberfunktion und reduziert die Belastungen durch Bakterien und Viren, Candida-Markern und Entzündungen.

von Frontier Farmaceutical, Aleide, Bioxy und anderen für die Mund- und Hautpflege hergestellt.

**Ein Auswahl dieser Erzeugnisse sei hier aufgelistet:<sup>5</sup>**

- DioxiRinse™ Mouthwash [Mundwasser]
- DioxiBrite™ Toothpaste [Zahnpasta]
- DioxiWhitw™ Pro Teeth Whitener [Zahnweißer]
- WhiteLasting™ Maintenance Gel [Pfleegel]
- BioClenz™ Dental Unit Waterline Cleaner [Zahnarztreiniger]
- Penetrator™ Periodontal Gel [Mittel gegen Entzündung des Zahnhalteapparates]
- Simply Clear™ Acne Treatment [Aknemittel]
- DioxiWhitw™ Home Teeth Whitener [Zahnweißer]
- Cankers Away™ Canker Sore Cure [bei Mundgeschwüren]
- DX7™ Skin Protectant Gel [Hautpflege]
- Periodontitis Treatment [Mittel gegen Entzündung des Zahnhalteapparates]
- DioxiSmooth™ Facial Exfoliant [Gesichtspeeling]
- Gingivitis Treatment Surface Disinfection [Entkeimung bei Zahnfleischentzündung]
- Fire Fighter™ Burn Pain Reliever [gegen Schmerzen bei Verbrennungen]
- DioxieGuard™ Spray Disinfectant [Desinfektionsspray]
- Nail-It™ Nail Protector [Nagelpflege]

**Chlordioxid ist ein Oxidationsmittel. Aber sind nicht Antioxidantien gut für uns?**

Die Theorie der freien Radikale kam 1954 durch einen Artikel von Denham Harman in die Welt und besagt, freie Radikale würden den Alterungsprozess verlangsamen. Später fand er allerdings heraus, dass die Lebensdauer von den Mitochondrien bestimmt wird und dass Antioxidantien nicht in die Mitochondrien kommen. 1972 veröffentlichte Harman die „Mitochondriale Theorie des Alterns“. Aber immer noch ist die „Freie Radikale Theorie des Alterns“ dafür verantwortlich, dass Milliarden Dollar jedes Jahr für antioxidative Nahrungsergänzungsmittel ausgegeben werden. Da dieses Buch Gestalt annimmt, hat James Watson in der Zeitschrift „Open Biology“ einen spannenden Artikel veröffentlicht: „Oxidants, antioxidants and the current incurability of metastatic cancers“ (Oxidationsmittel, Antioxidantien und die gegenwärtige Unheilbarkeit Metastasen bildender Krebserkrankungen).<sup>8</sup>

Watson trägt eine Hypothese vor, die das Vorhandensein von Antioxidantien im Organismus mit Krebs im Endstadium (metastatisch) in Verbindung bringt. Er weist darauf hin, dass diverse erfolgreiche Krebsbehandlungen die Moleküle freier Radikale verwenden, um Krebs zu therapieren - genau dieselben Moleküle, die Antioxidantien attackieren und töten. Watson mahnt die Leser seiner Abhandlung, Folgendes in Erwägung zu ziehen: „Wenn wir keine Möglichkeit finden, das Maß der Antioxidantien zu verringern, wird Krebs im Endstadium auch in zehn Jahren genauso unheilbar sein wie heute.“

*Wir haben vor 68 Tagen mit MMS begonnen, und der ATEC-Wert meines Sohnes ist von 50 auf 23 gefallen. Es ist ein WUNDER! Er ist deutlich mehr „bei uns“, und ich beobachte täglich Verbesserungen. Es macht jetzt so viel mehr Spaß mit ihm. 😊  
Zwischendurch hatte er ein „Plateau“, ist jetzt aber wieder auf dem richtigen Weg.  
Bislang haben wir nur vier Einläufe gemacht, aber sie bewirkten wirklich viel!  
Bäder ebenso! 😊 In 39 Tagen feiert er seinen 4. Geburtstag. Ich kann es gar nicht erwarten, zu sehen, wie es ihm dann geht.*

Es folgt ein Auszug aus dem gleichen Artikel in „Open Biology“.<sup>8</sup> Lesen Sie für die im Text enthaltenen Quellenangaben bitte den Originaltext.

Antioxidative Nahrungsergänzungsmittel, die freie Radikale zerstören, könnten mehr Krebsfälle verursacht als verhindert haben.

Seitdem ich mich auf das Verständnis und die Heilung von Krebs konzentriere (Bereits im Herbst 1959 hielt ich eine Lehrveranstaltung in Harvard über Krebs.), nehmen Menschen in bester Absicht antioxidative Nahrungsergänzungsmittel zur Krebsprophylaxe, wenn nicht sogar als Therapie. Der prominenteste wissenschaftliche Befürworter dafür war Linus Pauling, der großartige Chemiker am Caltech [California Institute of Technology].

Gegen Ende seiner Karriere verfasste er 1979 mit Ewan Cameron das Buch „Cancer and Vitamin C“ über das große Potenzial von Vitamin C als Antikrebswirkstoff [52]. Zu jener Zeit, als er 1994 im Alter von 93 Jahren an Prostatakrebs starb, nahm Linus täglich zwölf Gramm Vitamin C. Angesichts des neuen Zahlenmaterials, das nachhaltig andeutet, dass die Unheilbarkeit von Krebs im Endstadium zu großen Teilen von den übermäßig verfügbaren Antioxidantien herrührt, ist es höchste Zeit, ernsthaft zu fragen, ob die Verwen-

dung von Antioxidantien Krebs nicht viel wahrscheinlicher verursacht als ihm vorbeugt.

Die mittlerweile enorme Anzahl von Untersuchungen zur ernährungstherapeutischen Intervention mit Antioxidantien Beta-Karotin, Vitamin A, Vitamin C, Vitamin E und Selen hat unterm Strich weder ihre Wirksamkeit, Darmkrebs zu verhindern, noch die, den Tod zu verzögern, belegt [53]. Genau genommen scheinen sie, das Leben derer, die sie einnehmen, leicht zu verkürzen. Weitere Zahlen legen nahe, dass die Anwendung von Antioxidantien, speziell die von Vitamin E, zu einer geringen Anzahl von Krebsfällen führt, die ohne antioxidative Nahrungsergänzungsmittel nicht aufgetreten wären. Heidelbeeren isst man am besten, weil sie gut schmecken, nicht weil ihr Verzehr zu weniger Krebs führt.

### **Bringen Oxidationsmittel oxidativen Stress mit sich?**

Nicht unbedingt. Andreas Kalcker hat eine weitere Theorie vorgestellt, die erläutert, weshalb oxidativer Stress vielmehr von den Krankheitserregern und Parasiten ausgelöst wird, als von den Oxidationsmitteln. Nehmen wir ein Oxidans wie CD, so wird es wahrscheinlich die im Darmtrakt lebenden Parasiten verärgern und sie dazu bringen, ihn über den Kot zu verlassen.

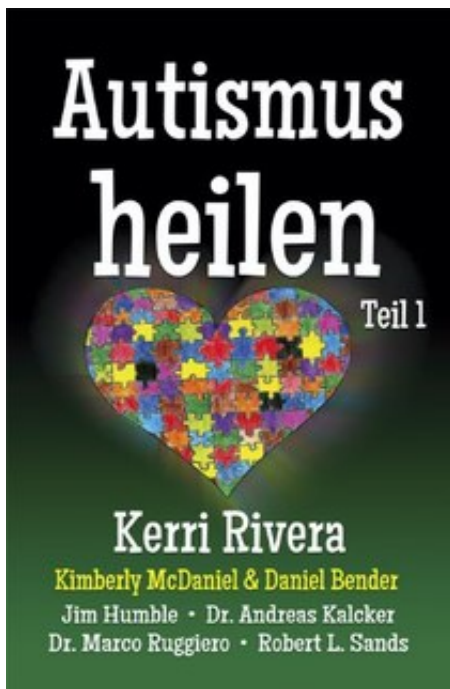
Abfallprodukte von Würmern können zahlreiche toxische Substanzen enthalten einschließlich MDA (Malondialdehyd), Formaldehyd sowie Ammoniak. Von diesen Giften ist bekannt, dass sie oxidativen Stress auslösen.<sup>10</sup> - <sup>12</sup> > <sup>B</sup> Wenn sich Parasiten im Körper aufhalten, setzen sie diese Gifte frei, auch wenn wir sie nicht töten. Die Anwesenheit der Parasiten im Organismus ist für etliche Symptome verantwortlich, die wir als Autismus kennen.

Oxidantien sind nicht selbst für oxidativen Stress im Körper verantwortlich. Aber sie können Parasiten dazu bringen, Toxine im Körper auszuschütten, und so die Situation verschlimmern. Die Lösung ist, die Parasiten loszuwerden. Das entsprechende Protokoll finden Sie in Kapitel dieses Buches.

### **Chlordioxid und Antioxidantien**

Obschon Antioxidantien ihren Platz in der persönlichen Gesundheitsvorsorge haben und in vielen Nahrungsmitteln enthalten sind, können sie nicht zur selben Zeit wie Chlordioxid eingenommen werden - sie heben sich gegenseitig in ihrer Wirkung auf. Aus diesem Grund sind Vitamin C, Säfte und weitere Nahrungsmittel, die Antioxidantien enthalten, im Rahmen der Diät verboten.





Kerri Rivera

[Autismus heilen Teil 1](#)

Theoretischer Teil - Heilung der  
Symptome, die wir als Autismus kennen

413 Seiten, geb.



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise

[www.narayana-verlag.de](http://www.narayana-verlag.de)